

PROTOKOLL Nr. 941
Gemeinderatssitzung vom Montag, 26. Februar 2024,
18.00 Uhr bis 19.50 Uhr

Vorsitz Gemeindepräsident Marcel Allemann
Protokoll Gemeindeschreiber Armin Kamenzin
Anwesend Fabian Büttler, Andreas Fluri, Michael Meister, Nikoletta Milani, Manfred Niggli
Entschuldigt Doris Hügli

1. Protokoll Nr. 940	Nr. 7571
Genehmigung	
2. Pendenzen	Nr. 7572
3. Bildung, Frühe Sprachförderung	Nr. 7573
Beratung und Beschluss	
4. Öffentliche Bauten, Vergabeantrag Sickerleitung Primarschule	Nr. 7574
Beratung und Beschluss	
5. Mehrjahresprogramm Strassenbau Kanton	Nr. 7575
Beratung und Beschluss	
6. Bewilligung Laufveranstaltung Wengi Berglauf	Nr. 7576
Beratung und Beschluss	
7. Verschiedenes	Nr. 7577
➤ Erleichterte Einbürgerung	
➤ Wiedereinbürgerung	
➤ Einwohnerzahl am 31.12.2023, 1382 Einwohner	

Gemeinde-Vizepräsident Michael Meister begrüsst den Rat zur Sitzung. Gemeindepräsident Marcel Allemann wird sich etwas verspäten.

Er stellt die Traktandenliste zur Diskussion. Der Gemeinderat genehmigt diese einstimmig.

1. Protokoll Nr. 940**Nr. 7571**

Genehmigung

Der Gemeinde-Vizepräsident stellt das Protokoll Nr. 940 zur Diskussion.

Er lässt abstimmen.

Beschluss

Der Gemeinderat genehmigt das Protokoll Nr. 940 der Gemeinderatssitzung vom 29. Januar 2024 einstimmig.

2. Pendenzen**Nr. 7572**

Der Gemeindepräsident bereinigt die Pendenzen.

3. Bildung, Frühe Sprachförderung**Nr. 7573**

Beratung und Beschluss

Die Ressortleiterin orientiert anhand einer Powerpoint-Präsentation zuerst über die Ausgangslage betreffend „Deutschförderung vor dem Kindergarten“. Die rechtlichen Grundlagen sind mit Kantonsrats- und Regierungsratsbeschlüssen vorhanden.

Die Gemeinde muss ein freiwilliges Angebot für die frühe Sprachförderung anbieten. Dieses Angebot ist von der Gemeinde zu finanzieren. Das Projekt wird vom Kanton mit einer einmaligen Anschubfinanzierung in Höhe von CHF 4'000 unterstützt. Zudem wird die Sprachstandserhebung, die den Bedarf an Sprachförderung ermitteln soll, vom Kanton finanziert.

In Matzendorf soll über die Spielgruppe, d.h. den Verein Schnäggehus, die Sprachförderung umgesetzt werden. Für den Verein, der im Einzugsgebiet Laupersdorf, Aedermannsdorf und Matzendorf tätig ist, wäre dies – gemäss deren Aussagen - innerhalb der Spielgruppenstruktur machbar. Eine Umsetzung in den Schulstrukturen ist nicht angedacht, da dies zu einem Obligatorium führen würde, was nicht erlaubt ist.

Die Ressortleiterin stellt das erarbeitete Konzept vor. Es soll zuerst, so rasch wie möglich (um die Einführung auf das Schuljahr 2024/2025 sicherzustellen) die Sprachstandserhebung durchgeführt werden. Die Gemeinde müsste hierzu die Eltern der betreffenden Kinder anschreiben und diese würden dann zusammen mit der Universität Basel die notwendigen Abklärungen durchführen.

Danach soll die Umsetzung innerhalb der Spielgruppe erfolgen. Als Kosten sind hierfür jährlich CHF 3'000 vorgesehen. Zudem kommt die jährliche Gebühr von CHF 874 pro Kind für die Spielgruppe. Es ist eine Gruppengrösse von maximal 10 Kindern vorgesehen.

Der Rat diskutiert den Konzeptansatz und sieht noch viele offene Punkte. Wird damit nicht der Verein Spielgruppe überfordert? Wie ist dort die Stellvertretung geregelt? Wie sieht die Zusammenarbeit mit den anderen Gemeinden aus? Werden durch die Finanzierung des Spielgruppenteilnahme nicht andere Familien benachteiligt?

Nach längerer Diskussion lässt der Gemeindepräsident abstimmen.

Beschluss

Der Gemeinderat beschliesst die Sprachstandserhebung durchzuführen. Es soll mit den benachbarten Gemeinden mögliche Alternativlösungen diskutiert werden. Das Thema wird auf die nächste Sitzung nochmals traktandiert.

4. Öffentliche Bauten, Vergabeantrag Sickerleitung Primarschule
Beratung und Beschluss**Nr. 7574**

Der Ressortleiter orientiert, dass die Sickerleitung um das Primarschulhaus nicht mehr intakt ist. An der Gemeindeversammlung wurde für die Schadenbehebung ein Kredit in Höhe von CHF 70'000 bewilligt.

Nun soll zuerst die Sickerleitung wieder instand gestellt werden. Danach muss die Situation analysiert und wenn notwendig weitere Massnahmen beschlossen werden. Die Kommission geht jedoch davon aus, dass mit der Sanierung das Feuchtigkeitsproblem des Primarschulhauses gelöst werden kann.

Für die Sanierung der Sickerleitung wurden drei Offerten eingeholt, die jedoch schwer zu vergleichen sind. Die Kommission für öffentliche Bauten und Anlagen beantragt, die Sanierung (Instandstellung, Verlängerung und Anschluss) mit einem Betrag in Höhe von CHF 19'114.35 an die Fa. Kibau AG, Matzendorf zu vergeben.

Der Rat diskutiert das Geschäft. Insbesondere der Ressortleiter Werk- und Wasser zeigt gewisse Bedenken betreffend Leitung und Anschluss. Es ist unklar, wohin das Wasser abläuft.

Beschluss

Der Gemeinderat gibt das Geschäft zur weiteren Abklärung an die Werk- und Wasserkommission. Es erfolgt noch keine Vergabe.

5. Mehrjahresprogramm Strassenbau Kanton
Beratung und Beschluss**Nr. 7575**

Der Ressortleiter informiert, dass das kantonale Amt für Verkehr und Tiefbau (AVT) das Mehrjahresprogramm Strassenbau 2025/2028 zur Anhörung geschickt hat.

Das Programm sieht für die Planung und Umsetzung auf der Thalstrasse eine Einfahrtbremse am westlichen Dorfeingang vor. Umsetzung im Jahr 2026. Es besteht jedoch noch keine konkrete Planung und das jetzige Programm stützt sich auf veraltete Werte. In der Zwischenzeit wurde in diesem Gebiet Tempo 60 eingeführt und der Belag der Thalstrasse soll per Unterhaltmassnahmen mit einem Flüsterbelag versehen werden.

Die vorgesehene Einfahrtbremse führt eventuell zu erhöhtem Lärm und ist somit zu hinterfragen.

Anhand eines Antwortbriefes diskutiert der Rat die Antwort an das AVT. Die Notwendigkeit der Massnahme an der Thalstrasse ist nochmals zu hinterfragen und es ist ein aktualisiertes Lärmgutachten zu berücksichtigen.

Beschluss

Der Gemeinderat beschliesst eine entsprechende Stellungnahme an das Amt für Verkehr und Tiefbau.

6. Bewilligung Laufveranstaltung Wengi Berglauf**Nr. 7576**

Beratung und Beschlussfassung

Die Läufergruppe möchte den Wengi Berglauf in diesem Jahr wieder durchführen. Der Antrag liegt vor und die notwendige Bewilligung des Amts für Wald, Jagd und Fischerei wurde eingeholt.
Der Gemeindepräsident lässt abstimmen.

Beschluss

Der Gemeinderat stimmt einstimmig, der Läufergruppe die zeitweise Sperrung der Rehgasse und Kirchstrasse für den Wengi Berglauf 2024 (am 3. Mai 2024) zu genehmigen.

Der Postautoverkehr sowie die Zu- und Wegfahrt zu den Privatliegenschaften dürfen nicht behindert werden. Die Polizei und die Feuerwehr sind entsprechend zu informieren. Die Auflagen des Amts für Wald, Jagd und Fischerei sind zwingend einzuhalten.

7. Verschiedenes**Nr. 7577****➤ Erleichterte Einbürgerung**

Der Gemeinderat nimmt Kenntnis von der Einbürgerung von Frau Alessandra Mastrodomenico, wohnhaft in Matzendorf.

➤ Wiedereinbürgerung

Der Rat nimmt Kenntnis von der Wiedereinbürgerung von Pietro Marco Lessa, wohnhaft in Zunzgen.

➤ Einwohnerzahl am 31.12.2023, 1382 Einwohner

Der Rat nimmt Kenntnis vom neuerlichen Anstieg der Einwohnerzahl. Per 31.12.2023 betrug die Bevölkerungszahl 1382 Personen.

Matzendorf, 27. Februar 2024

Gemeindepräsident

Gemeindeschreiber

Marcel Allemann

Armin Kamenzin

Protokollauszug:

Fachkommission Bildung zu Traktandum 3

Kommission für öffentliche Bauten und Anlagen zu Traktandum 4

Werk- und Wasserkommission zu Traktandum 4